

Herzliche Einladung zu folgendem Workshop des Zentrums für Hochschuldidaktik:

Es ist normal, verschieden zu sein!
Inklusion als Querschnittsthema in der Lehrkräftebildung

Wann?	Am 09.05.2025 9 Uhr bis 13 Uhr
Wo?	Im ZLB, Luitpoldstraße 19
Für wen?	Zielgruppe sind alle Akteurinnen und Akteure, die in der Lehrkräftebildung als Dozierende tätig sind
Von wem?	Petra Ringelmann-Blank und Dr. Julia Mach-Würth, abgeordnete Lehrkräfte im Projekt BAS!S (Basiswissen Inklusion)

Mit der Unterzeichnung der UN-Konvention über die Rechte von Menschen mit Behinderung im Jahre 2009 hat sich Deutschland im völkerrechtlichen Sinne verpflichtet, ein inklusives Bildungssystem zu schaffen. Dafür unabdingbar ist die Sensibilisierung der Lehramtsstudierenden im Hinblick auf die Heterogenität ihrer zukünftigen Schülerinnen und Schüler im Rahmen der universitären Lehrkräftebildung. Auch im Gesetz über das Bayerische Erziehungs- und Unterrichtswesen (BayEUG) heißt es in Art. 2 und 30b seither, dass inklusiver Unterricht und Schulentwicklung Aufgabe aller Schulen sei.

Das sich daraus ergebende Spannungsfeld zwischen Individualisierung und Gleichbehandlung, zwischen Gleichberechtigung und Gleichschaltung wird im pädagogischen Diskurs (z.B. Annedore Prengel „Pädagogik der Vielfalt“) aufgerissen und diskutiert. Das Seminar gibt außerdem einen Überblick über den Diskurs zum Inklusionsbegriff im weiten Verständnis sowie über empirische Befunde zur Wirksamkeit inklusiver Beschulung als Grundlage für die Reflexion der eigenen Haltung.

Die zukünftigen Lehrkräfte aller Schulformen werden sich mit inklusiver Beschulung beschäftigen. Für die Lehrkräftebildung konkret bedeutet dies, dass die Vermittlung von Wissen und Kompetenzen für den inklusiven Umgang mit Heterogenität in Anknüpfung an gängige Kompetenzmodelle nicht nur in den EWS-Fächern, sondern auch in den Fachdidaktiken und -wissenschaften immer mitgedacht werden sollte.

Aufbauend auf der theoretischen Fundierung sollen schließlich Handlungsoptionen für die eigene Lehre und Seminargestaltung erarbeitet werden.

Zur Unterstützung dieses Vorhabens und für eine passgenaue Verzahnung von Lehrtätigkeit an Universität und Schule werden auch Akteurinnen und Akteure aus der Praxis die Veranstaltung bereichern.

Zentrum für Hochschuldidaktik (ZHD)

Luitpoldstraße 19/01.14

96052 Bamberg

Anmeldung unter:

<https://profilehplus.de/seminare/es-ist-normal-verschieden-zu-sein-inklusion-als-querschnittsthema-in-der-lehrkraeftebildung-1>